

Zeitschrift: Comtec : Informations- und Telekommunikationstechnologie = information and telecommunication technology

Herausgeber: Swisscom

Band: 81 (2003)

Heft: 9

Artikel: Sicherer Fernzugriff auf das Firmennetz

Autor: [s. n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-876679>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Remote Access Service

Sicherer Fernzugriff auf das Firmennetz

Mit dem Remote Access Service besteht ein sicherer, mobiler Fernzugriff auf das Firmennetz.

Ob zu Hause oder unterwegs, mit dem neuen Remote Access Service (RAS) von Swisscom Enterprise Solutions besteht ein sicherer, mobiler Fernzugriff auf das Firmennetz. Wo immer man sich befindet, mit einem «Klick» kann man aus der Ferne einfach und schnell auf das unternehmensweite Netzwerk zugreifen.

Swisscom Enterprise Solutions hat in den letzten Monaten viel in die Entwicklung von RAS investiert. Das Resultat ermöglicht es, von einer noch grösseren Produktivität zu profitieren, beispielsweise dank des Einsatzes der Wireless-LAN-Technologie.

Telearbeit nimmt weiter zu. Denn die totale Konnektivität zum Firmennetz öffnet völlig neue Perspektiven für bestehende Geschäftsmodelle. Während Sitzungen, bei Kundenbesuchen, unterwegs oder zu Hause auf sämtliche firmeninterne Daten wie Intranet, Server, Outlook oder spezifische Anwendungen völlig transparent zugreifen zu können, ermöglicht eine Steigerung der Effizienz und eine nachhaltige Optimierung der eigenen Wertschöpfungskette. Die gewünschten Informationen können mit dem Remote Access Service zum richtigen Zeitpunkt verarbeitet und weitergeleitet werden – und dies weltweit. Management, Vertrieb, Consulting, Aussendienst und IT-Support haben

mit dem Remote Access Service die Garantie eines ständigen Zugangs zu wichtigen und zeitkritischen Informationen.

Neu über das Internet

Bei der neuen Lösung RAS over IPSS (Internet Protocol Standard Service) erfolgt der Fernzugriff auf das Firmennetz über PSTN, ISDN, GSM und HSCSD (Bündeln von vier Kanälen zu 14,4 kbit/s) sowie via Internet (ADSL, Kabel, PW-LAN und Mobile-IP). Die Flexibilität ist für den Enduser dank dem Einsatz von Internet mit ADSL, Kabel und Public Wireless LAN (PW-LAN) als Zugangstechnologien markant gesteigert worden. Swisscom Mobile betreibt in der Schweiz bereits rund 200 PW-LAN Hotspots. Das User Management erfolgt bei RAS over IPSS via webbasierter Benutzeroberfläche. Hier können von autorisierten Personen innerhalb von zwei Sekunden bis zu maximal 5000 User registriert werden. RAS over IPSS ist uneingeschränkt kompatibel mit einer der führenden Netzwerkverbindungslosungen, mit LAN-I over IPSS®, und stellt somit die ideale Ergänzung zu diesem stark verbreiteten VPN Service dar. Swisscom Enterprise Solutions hat dem Bereich der Sicherheit besondere Aufmerksamkeit geschenkt. Der Remote Access Service beinhaltet dank starker Authentifizierung und Autorisierung mittels eines eigenen RADIUS-Protokolls sowie für den Zugang über das Internet dank

der Anwendung modernster Technologien und Verschlüsselungstechniken (3DES), eine äusserst hohe Zugriffssicherheit gegenüber unerlaubten Dritten. Zu den Vorteilen von RAS over IPSS gehören auch die leichte Budgetierbarkeit und eine hohe Serviceskalierung. Swisscom Enterprise Solutions nutzt als erstes Unternehmen in Europa die neusten Cisco-Technologien, die eine markante Erhöhung der Produktivität und eine Reduktion der Kosten mit sich bringen.

Reporting Tool

Mit Hilfe des Swisscom Insight Service, eines täglich aktualisierten webbasierten Reporting Tool, erhält der Kunde einen umfassenden Überblick über sein Kommunikationsprofil, die aufgelaufenen Dial-up-Kosten (Kostentransparenz) und eine detaillierte Sicht der einzelnen Benutzerverhalten. Alle Service-Elemente des Netzwerks werden rund um die Uhr überwacht und durch das Customer Care Center von Swisscom verwaltet. Ein Vollzeit besetztes Helpdesk und ein kompetenter technischer Support gewährleisten eine professionelle Unterstützung in allen Situationen. 2

Infos: Swisscom Enterprise Solutions AG, Tel. 0800 800 900, Fax 0800 800 901, Homepages: www.swisscom.com/enterprise-solutions und www.swisscom.com/ras